

Schlechte Leistung, trotzdem Punkte

Brannenburg vs ESV Freilassing 32:22

Gegen den Tabellenletzten aus Freilassing waren die Karten vor dem Spiel klar verteilt. Die Grenzstädter, mit nur 2 Punkten am Ende der Tabelle, sollten für die Brannenburg, an Tabellenplatz 3, keine große Herausforderung sein. Trotz einiger Ausfälle stand Coach Wust und Coach Throner ein schlagkräftiger Kader zur Verfügung. Jedoch zeigte sich an diesem Tag, erneut, das schizophrene Gesicht der Brannenburg. Gegen starke Gegner konnte in der Vorrunde einige Male eine tolle Leistung gezeigt werden, wogegen man sich gegen vermeintlich schwächere Gegner oft schwer tat. So auch vor heimischer Kulisse gegen die Freilassinger. Dröge Angriffsbemühungen, gespickt mit technischen Fehlern und eine lethargische Abwehr hatten zur Folge, dass in der ersten Halbzeit bei weitem kein Klassenunterschied zwischen den beiden Mannschaften erkennbar war. Halbzeitstand 10:9.

Nach einer mehr als deutlichen Halbzeitansprache starteten unsere Herren etwas aktiver in die zweite Hälfte. Endlich konnte man einen Unterschied erkennen, jedoch war das gezeigte weit unter dem Niveau des Machbaren unserer Brannenburg Herren. Somit konnte die zweite Hälfte und somit auch das Spiel klar gewonnen werden, Endstand 32:22, jedoch bleibt nach dieser Leistung doch ein etwas fader Beigeschmack. Die Leistungsbereitschaft der Mannschaft, auch gegen vermeintlich schwächere Gegner bis an die Grenze zu gehen und die volle Konzentration auf das Spiel zu richten lies wirklich zu wünschen übrig. Dies sollte schnellstmöglich geändert werden, da nächste Woche im Derby der ärgste Verfolger der Brannenburg wartet und Bruckmühl unsere Herren mit so einer Leistung zerlegt.

Für Brannenburg: Wolfi und Pascal im Tor, Christian, Miche, Felix, Nicky, Sepp & Seppe, Martin & Martin, Maxi,